

BERICHTIGUNG

Zu der Arbeit "Prinzipien einer Implementierung des pflanzensoziologischen Zerlegungsproblems" im Heft 4/2/1972, S. 87 - 106 sind folgende Berichtigungen zu ergänzen:

S. 87, 2. Absatz, 3. Zeile von unten

Maschinenprogramm, das es gestattet, diesen in endlicher Zeit auf

S. 94, die Formel

$$g(\{a_1, \dots, a_m\}) = \left[ \prod_{1 \leq l < k \leq m} g(a_l, a_k) \right]^{\frac{1}{\binom{m}{2}}}$$

S. 96, (S4)

und jedem  $a \in y$  sei ein eindeutig ein  $b \in z$  mit  $s(x, y) = s(z, x)$  erfüllt sein.

(S3)

$k/(k + 1)$  und  $m/(m + 1)$  sein.

S. 97, die Formel

$$s_q(x) = \left[ \frac{\sum_{a \in x - y} t^q(a, x) \cdot \sum_{a \in y - x} t^q(a, y)}{\sum_{a \in x} t^q(a, x) \cdot \sum_{a \in y} t^q(a, y)} \right]^{\frac{1}{2}}$$

S. 98, Punkt "C"

$$g(\{a, b\}) = \frac{1}{\sqrt{\bar{a} \cdot \bar{b}}} \quad (\text{Bezeichnungen wie bei (G3)})$$

( $\bar{a}$   $\wedge$   $\bar{b}$  auf,  $\bar{b}$   $\wedge$   $\bar{a}$  auf) so wird auch für 1, die Häufigkeit des gemeinsamen Vorkommens von a und b,  $l \wedge$  auf

S. 100, 3. Absatz, 2. Zeile von unten

faßt wurde, was ja auf die Wichtigkeit der Gruppe als Soziologi-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [0006\\_1](#)

Autor(en)/Author(s): Stockinger F., Holzner Wolfgang

Artikel/Article: [Prinzipien einer Implementierung des pflanzensoziologischen Zerlegungsproblems \[Berichtigung\]. 63](#)